

Abschlussgebet am 18. September 2005

In Einheit mit der ganzen Kirche und mit allen Menschen guten Willens beten wir zu Dir, unserem Vater, in besonderer Weise für Deutschland seine Politiker und alle die Verantwortung für unser Land tragen. Sende ihnen Deinen Heiligen Geist, den Geist der Wahrheit, die Quelle des Lebens. Möge Er alle Herzen für Gerechtigkeit und Liebe öffnen! Möge Er unser Volk zu Dir führen, und in jedem einzelnen gegenseitiges Verständnis und den festen Willen zum Frieden wecken.

Wir vertrauen Dir alle Menschen an, zuerst die schutzlosesten, die Kinder, die noch nicht zur Welt gekommen sind, die Kinder, die in schwierigen Situationen geboren werden, die Jugendlichen, die auf der Suche nach einem Lebensziel sind, die Menschen ohne Arbeit und diejenigen, die Not und Krankheit erleiden. Wir vertrauen Dir die zerrütteten Familien an, die Alten, denen niemand beisteht, und alle, die verlassen und ohne Hoffnung sind. Besonders wollen wir Dir hier und heute unsere Politiker anvertrauen. Segne die Gedanken unserer Politiker, damit sie eintreten für die Schutzbedürftigen und Benachteiligten.

Befreie unser Volk von Unfriede und Gewalt!
Befreie uns von Hoffnungslosigkeit, Hass u. der Missachtung der Menschenwürde!
Befreie uns von den Sünden gegen das menschliche Leben von seinen Anfängen an!
Befreie uns von Ungerechtigkeit im sozialen, nationalen u. internationalen Leben!
Befreie uns von leichtfertiger Übertretung der Gebote Gottes!
Befreie uns von Sinnlosigkeit und dem Versuch, in den Herzen der Menschen sogar die Wahrheit von Gott zu ersticken!
Befreie uns vom Verlust des Bewusstseins von Gut und Böse!
Befreie uns von den Sünden gegen den Heiligen Geist!

Hilf uns, Vater, mit der Kraft des Heiligen Geistes, damit jeder von uns ein Werkzeug Deines Friedens in unserem Land werde!
Möge sich die unendliche Heilskraft der Erlösung an uns zeigen;
die Macht der erbarmenden Liebe!

Möge sie dem Bösen Einhalt gebieten!
Möge sie die Herzen und die Gewissen wandeln!

Steh deinen Kindern bei, damit alle Menschen mit deiner Hilfe Christus finden, das Licht der Welt und den einzigen Erlöser, der herrscht mit dem Vater und dem Heiligen Geist in Ewigkeit.

Amen!

Gebets- und Fastenkette für Deutschland!

Liebe MitbeterInnen, die bevorstehende Bundestagswahl am 18. September gibt uns die Möglichkeit einer Neuorientierung für Deutschland. Lasst uns durch intensives Gebet eine wirkliche Erneuerung im Sinne des Evangeliums bei Gott Vater erleben.

In der Heiligen Schrift fordert Paulus uns auf, besonders für die Machthaber / Politiker und für die, welche Verantwortung in der Gesellschaft tragen, zu beten: *„Meine erste Bitte: Für alle Menschen sollt ihr bitten, beten, flehen und Gott danken. Betet für die Könige und alle, die Macht und Verantwortung haben, dass unser Leben in eine Friedenszeit fallen möge, in der wir frei sind von Angst und keiner uns verbietet, an Gott zu glauben und ihn allein anzubeten.“*

(1. Tim 2,1-2)

Der Friede, die Glaubensfreiheit und die Bewahrung vor Not und Drangsal hängen also wesentlich von unserem Gebet für die Politiker ab. Und da gerade in unserer Zeit ein entschiedenes christliches Leben zunehmend schwieriger wird und „die Kultur des Todes“ immer weiter um sich greift, ist der Aufruf des Paulus heute ebenso aktuell, wie zur Zeit der Urkirche.

Darum lasst uns den Himmel bestürmen, damit solche Personen die Regierungsverantwortung übernehmen, die ein christliches Menschenbild als Grundlage ihrer Politik haben. Konkret brauchen wir PolitikerInnen, die

- das Leben schützen vom Anfang bis zum natürlichen Ende,
- die Ehe und Familie fördern und bewahren,
- gerechte und soziale Strukturen schaffen,
- Verantwortung für die zukünftigen Generationen wahrnehmen,
- konsequente und nachhaltige Reformen durchführen,
- charakterstark und wahrheitsliebend sind,
- ihr Christsein zeugnishaft leben.

Lasst uns auch dafür beten, dass rechts- und linksextreme Parteien an Einfluss verlieren und nicht in den Bundestag einziehen.

Letztendlich liegt das Schicksal und die Zukunft jedes Landes in Gottes Hand. Gerade wir Deutschen haben immer wieder erfahren, dass Gott für unser Land eine Zukunft will. Denken wir z.B. an den Mauerfall, der für Millionen Deutsche einen Neuanfang in Frieden und Freiheit bedeutet hat. Gott weiß auch heute, was in Politik und Gesellschaft notwendig ist. Mit dieser Gewissheit wollen wir Gott um Erneuerung unseres Landes bitten.

Konkret soll dies durch eine Gebets- und Fastenkette in Form einer Novene geschehen. Eine Novene ist ein neuntägiges Gebet in einem bestimmten Anliegen. Dies geschieht nach dem Vorbild der Apostel, die mit Maria nach der Himmelfahrt Jesu bis Pfingsten um die Verheißung des Vaters, den Heiligen Geist, gefleht haben.

Diese Gebets- und Fastenkette soll von Freitag, den 09. September bis Samstag, den 17. September 2005 rund um die Uhr stattfinden.

Ihr könnt euch zu einer Stunde des Gebetes verpflichten, am Tag oder in der Nacht, allein oder mit mehreren, dort wo ihr seid. Diese Stunde könnt ihr je nach Euren Möglichkeiten gestalten (z.B. durch Anbetung, Rosenkranzgebet, eine Zeit des Lobpreises und der Fürbitte, durch Beten des Kreuzweges, Betrachtung der Heiligen Schrift, etc.).

Zusätzlich seid ihr eingeladen in diesem Anliegen zu fasten und Opfer zu bringen (z.B. auf eine Mahlzeit zu verzichten oder einen Tag lang zu fasten).

Achtung:

Damit alle Gebetszeiten ausgefüllt werden können, ist es wichtig, dass ihr den unten stehenden Abschnitt an folgende Adresse sendet:

**Novene
Postfach 3311
D-53616 Rheinbreitbach**

Ihr könnt eure Gebetszeit auch direkt über das Internet in den Novenenkalender unter **www.novene.de** eintragen.

JA, ich nehme an der Gebets- und Fastenkette für Deutschland teil.

Ich werde folgende Stunde(n) im Gebet verbringen:

Tag(e) (bitte markieren / einkreisen):

Fr 09.Sep - Sa 10.Sep - So 11.Sep - Mo 12.Sep - Di 13.Sep - Mi 14.Sep - Do 15.Sep - Fr 16.Sep - Sa 17.Sep

Stunde(n) eintragen:

von:	bis:
------	------

Um diese Aktion bekannt zu machen, laden wir euch auch ein, möglichst viele Menschen in unserem Land aus allen Konfessionen, Gemeinden, Bewegungen und Gemeinschaften zum Mitbeten und -fasten zu gewinnen. Jeder von euch hat andere Möglichkeiten der Verbreitung und Werbung.

Hier sind einige Ideen:

- Vorstellen der Aktion und Austeilen dieser Handzettel bei Exerzitien, Gebetstreffen, Vorträgen und anderen Aktionen, sowie in eurer Pfarrei.
- Weiterleiten an Verwandte, Bekannte, Gebetsgruppen, Gemeinschaften,...
- Vorstellen dieser Aktion in verschiedenen Zeitungen oder Rundbriefen.
- Vorstellen der Aktion bei eurem Ortsbischof.

Der Heilige Geist wird eurer Phantasie mit Sicherheit noch weitere Ideen schenken.

Zusätzlich zu dieser Gebets- und Fastenkette kann man im eigenen Umfeld einen Schritt der Versöhnung tun, eine einsame Person besuchen, oder mit anderen teilen ... und sich so am Aufbau einer Kultur der Liebe, der Gerechtigkeit und der Versöhnung zu beteiligen.

Das umseitige Gebet ist als Abschlussgebet für den 18. September gedacht, kann aber auch täglich während der Novene gebetet werden.

Durch dieses Gebet wollen wir uns vereinen, um gemeinsam von Gott die Gnade der Erneuerung unseres Vaterlandes zu erbitten.